



EINLADUNG ZUM SAARBRÜCKER HOSPIZGESPRÄCH

BASALE STIMULATION was Menschen am Lebensende brauchen

REFERENT: Gertrud Kiefer
Hospizleitung St. Jakobus Hospiz

MODERATION: Sabine Ertz
Saarländischer Rundfunk

TERMIN: Montag, 24. September 2018, 19.00 Uhr
Haus der Ärzte, 1. OG
Faktoreistraße 4, 66111 Saarbrücken

Basale Stimulation ist ein Konzept, das 1975 von dem Sonderpädagogen Prof. Dr. Andreas Fröhlich ursprünglich für schwerstbehinderte Kinder entwickelt wurde und inzwischen als pädagogisch/therapeutisches und pflegerisches Konzept in weiten Teilen Europas bekannt – und anerkannt ist.

Basale Stimulation unterstützt durch eine ganzheitliche und körperorientierte Kommunikation insbesondere schwer beeinträchtigte Menschen. Ziel ist es, die Fähigkeiten hinsichtlich Wahrnehmung, Kommunikation und Bewegung zu fördern und so Patienten fürsorglich, wertschätzend und respektvoll zu begleiten.

Als erfahrene Pflegekraft in der Palliativversorgung berichtet Gertrud Kiefer von ihren Erfahrungen und zeigt anhand praktischer Beispiele, wie Patienten in Grenzsituationen und am Lebensende mit basaler Stimulation Hilfe erfahren können.

Das Saarbrücker Hospizgespräch richtet sich an Betroffene und ihre Angehörigen, an Ärzte, Pflegende und andere medizinische Berufsgruppen, an Seelsorger und Sozialarbeiter, an ehrenamtlich Tätige und alle Interessierten. Hinweis für Ärzte: Die Veranstaltung ist durch die Ärztekammer des Saarlandes mit 3 Weiterbildungspunkten zertifiziert.

Termine 2018:
29.10., 26.11.

Förderverein
St. Jakobus Hospiz e.V.
Eisenbahnstraße 18
66117 Saarbrücken

Tel. 0681 92700-0
Fax 0681 92700-28

info@stjakobushospiz.de
www.stjakobushospiz.de

In Kooperation mit:
Saarländisches Ärzte-Syndikat



Ärzteverband des Saarlandes
Katholische Erwachsenenbildung
im Bistum Trier,
Fachstelle Saarbrücken

Der Eintritt ist frei!